



Jugendarbeit aus einer Hand -
Freizeit, Bildung und Prävention
unter einem Dach.



Jahres- bericht 2018



Jugendfreizeitstätte Planet 'O'



Jugendzentrum
Mobile Jugendarbeit
Hausaufgabenhilfe „Lern mit!“



Theodor-Heuss-Straße 29 - 85764 Oberschleißheim
E-Mail: info@planet-osh.de - www.planet-osh.de
Telefon: 089/315 39 62 - Fax: 089/315 97 447



Impressum

Jugendfreizeitstätte Planet ,O'

Jugendzentrum, Mobile Jugendarbeit, Hausaufgabenhilfe „Lern mit!“

Theodor-Heuss-Str. 29
85764 Oberschleißheim

Telefon: 089/315 39 62
Fax: 089/315 97 447
E-Mail: info@planet-osh.de
www.planet-osh.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Deniz Dadli, Max Biebel, Juliana Krolop,
Zsuzsa Gyetvai, Sabine Schilcher und Klaudia Lindemann

Herzlichen Dank an alle, die die Arbeit des Planet ,O' im Jahr 2018 unterstützt haben,
insbesondere an die Gemeinde Oberschleißheim und den
Kreisjugendring München-Land sowie an alle Freunde und Besucher des Planet ,O'.

Darüber hinaus bedankt sich das Planet ,O' bei Herrn Tallavania für seine großzügige Spende, die den jungen Besuchern der Jugendfreizeitstätte in Form von verschiedenen Aktivitäten und Anschaffungen zugute kam.

In diesem Jahresbericht wird aufgrund der leichteren Lesbarkeit die männliche Schreibweise benützt. Es sind aber immer Männer und Frauen, Jungen und Mädchen gemeint.

Inhalt:

**KOOPERATIONEN
UND VERNETZUNG**
(ab Seite 4)

TEAM
(Seite 2-3)



**OFFENE KINDER- UND
JUGENDARBEIT IM
JUGENDZENTRUM** (ab Seite 18)

Spendenprojekt 2009/2018:
„Familien in Not - Oberschleißheim hilft Ober-
schleißheimern“ (S. 5)

Gemeindeferienprogramm (S. 6-7)

Ferienkooperation (S. 8-10)

Kooperation mit den örtlichen Schulen (S. 11-13)

Kooperation mit dem VdK (S. 14-15)

Inklusion und Diversity mit dem HPCA (S. 16)

Jugendarbeit international mit dem BJR (S.17)

Offener Treff (S. 19-21)

Partys und Feste (S. 22-23)

Sonstige Aktionen (S. 23-24)

**Geschlechtsreflektierte Offene
Jugendarbeit** (S. 25-27)

**Themenabende mit präventivem
Ansatz** (S. 28-30)

Informationsabende für Eltern (S. 31)

**Them. Veranstalt. mit gesellschafts-
politischem Fokus** (S. 32-34)

**Them. Veranstaltungen mit inter-
religiösem Fokus** (S. 35-36)

Spendenprojekte (S. 37-38)

Flüchtlinge werden Freunde (S. 39)

„Karotte“-Kinderprogramm (S. 40)

Ferienprogramme im Planet 'O'
(S. 41)

HAUSAUFGABENHILFE
„LERN MIT!“
(ab Seite 42)

Professionelle Hilfe bei den Hausaufgaben
(S. 43)

Freizeitpädagogische Aktivitäten (S. 44-45)

Vernetzung (S. 45)

Team

Deniz Dadli

Sozialräumliche Leitung

39 h

Schwerpunkte: Offener Treff, Bildungsarbeit und thematische Veranstaltungen, interkulturelle Bildung, Kooperation und Vernetzung



Max Biebel

39 h Offene Kinder- und Jugendarbeit

Schwerpunkte: Offener Treff, Sport, Ernährung, erlebnispädagogische Angebote, geschlechtsreflektierte Arbeit mit Jungs, Kooperation und Vernetzung



Juliana Krolop

39 h Offene Kinder- und Jugendarbeit

Schwerpunkte: Offener Treff, Medienpädagogik, Ernährung, geschlechtsreflektierte Arbeit mit Mädchen, Prävention, Kooperation und Vernetzung



Zsuzsa Gyetvai

29,25 h Hausaufgabenhilfe „Lern mit!“ , 9,75 h Offene Kinder- und Jugendarbeit

Schwerpunkte: Hausaufgabenhilfe, kreative und freizeitpädagogische Angebote



m



Sabine Schilcher

19,5 h Hausaufgabenhilfe „Lern Mit!“, 9,75 h Offene Kinder- und Jugendarbeit

Schwerpunkte: Hausaufgabenhilfe, Offener Treff, Sport, erlebnispädagogische Angebote, freizeitpädagogische Angebote



Klaudia Lindemann

9,75 h Hausaufgabenhilfe „Lern Mit!“

Schwerpunkte: Hausaufgabenhilfe

Das Team der Hausaufgabenhilfe wird zudem von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unterstützt. Anna-Maria Lopau, Angelika Merz, Christine Singer, Marlies Kellner und Sigrid Rick helfen den Kindern jeweils einen Tag pro Woche bei den Hausaufgaben.

Außerdem unterstützen uns die Kinder und Jugendlichen immer wieder ehrenamtlich bei Events.

Unsere Jugendleiter



Ziad Ben Salah

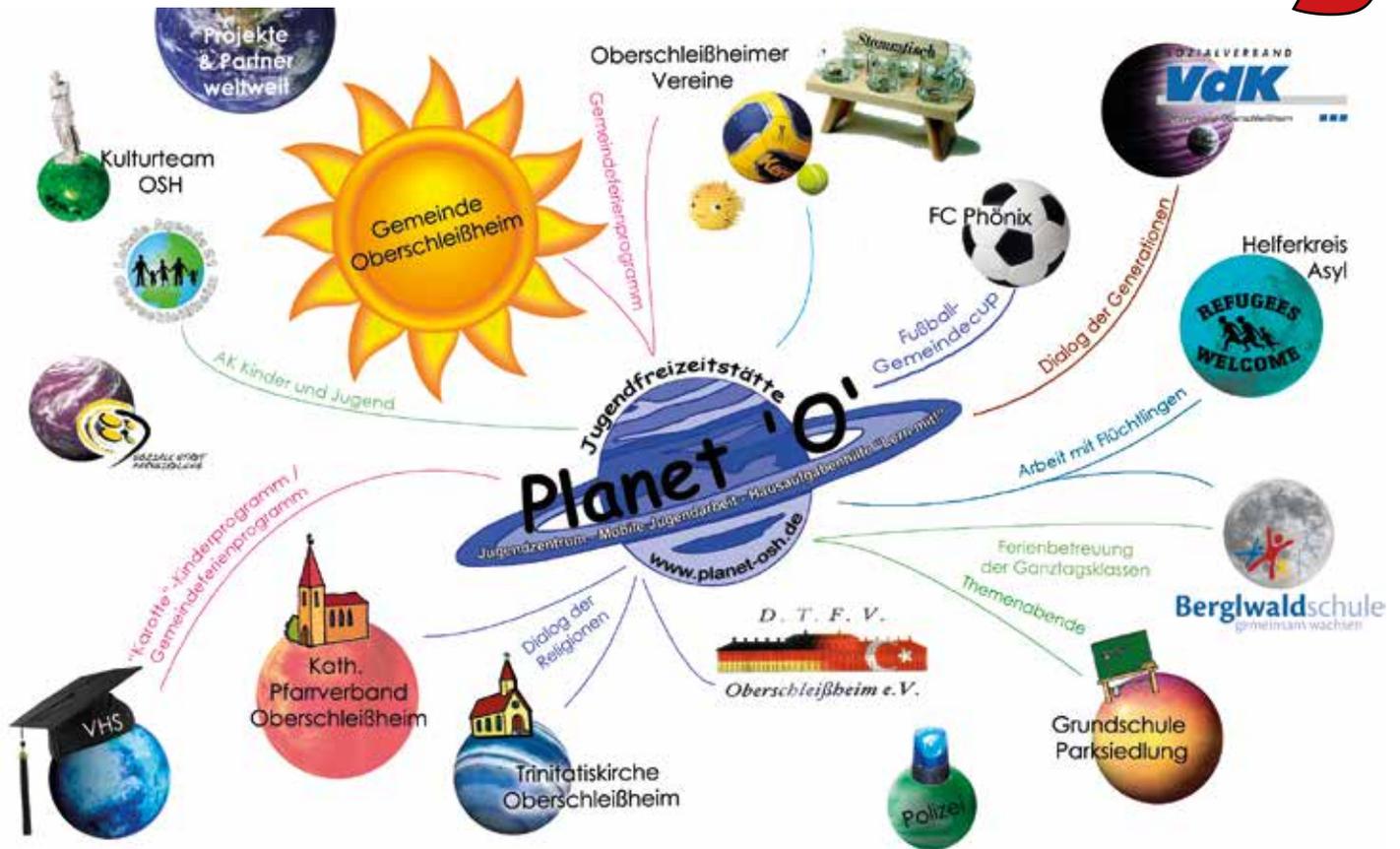


Serkan Koc



Muaz Kezkec

Kooperation + Vernetzung



Die Kooperationen und die Vernetzung der Jugendfreizeitstätte Planet ,O' mit den Vereinen, sozialen Institutionen und Kirchen in und um Oberschleißheim ist ein großer Schwerpunkt unserer Arbeit geworden.

Durch viele gemeinsame Veranstaltungen und Treffen ist ein großes und breitgefächertes Netzwerk entstanden. Das Planet ,O' ist zudem in verschiedenen Arbeitskreisen der Gemeinde Oberschleißheim vertreten, um einen regelmäßigen Austausch und eine intensive Vernetzung zu gewährleisten. Darüber hinaus beteiligt sich das Jugendzentrum jedes Jahr aktiv an verschiedenen Festen auf dem Bürgerplatz. 2018 waren es das Bürgerfest und das Starkbierfest.



Spendenprojekt 2009/2018:

„FAMILIEN IN NOT - Oberschleißheim hilft Oberschleißheimern“



Aktueller Spendenstand: 128.900 €

Menschen in Armut gibt es nicht nur in fernen Ländern, sondern von vielen unbemerkt auch in der wohlhabenden Region in und rund um München. Deshalb riefen Deniz Dadli, der Leiter der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘, und Pfarrer Ulrich Kampe vom Pfarrverband Oberschleißheim 2009 das Hilfsprojekt „Familien in Not - Oberschleißheim hilft Oberschleißheimern“ unter der Schirmherrschaft der Altbürgermeisterin Elisabeth Ziegler ins Leben. Nach dem Amtsantritt von 1. Bürgermeister Christian Kuchlbauer übernahm dieser die weitere Schirmherrschaft.

In den letzten neun Jahren wurden hierfür durch großes Engagement und vielfältige Aktionen von Vereinen, Gruppen, Einzelpersonen, dem Planet ‚O‘ und dem katholischen Pfarrverband mehr als 100.000 Euro an Spendengeldern gesammelt.

Dafür möchten wir uns auch in diesem Jahr bei allen Spendern ganz herzlich bedanken.

Das Kuratorium besteht aus den Mitgliedern: Deniz Dadli, dem Pfarrer Ulrich Kampe, der Pfarrerin Martina Buck (Evangelischen Kirchengemeinde) und einer Mitarbeiterin des Sozialamts der Gemeinde.

Wie wird den Menschen mit dieser Aktion geholfen?

Betroffene Familien erhalten materielle oder finanzielle Unterstützung durch das Projekt. Es ermöglicht beispielsweise Kindern aus Familien, die in finanzielle Nöte geraten sind, trotz dieses Umstandes an Klassenfahrten, Ausflügen oder sonstigen Aktivitäten teilzunehmen. Die Initiative soll den Menschen wieder Halt geben, ihnen eine Perspektive aufzeigen und das auf schnelle, direkte, diskrete und unkomplizierte Weise.

Wichtig ist dabei auch ein zeitnahes und unbürokratisches Handeln. Dadurch wird nämlich auch garantiert, dass die Spendengelder zu 100% genau dort ankommen, wo sie dringend gebraucht werden und nicht durch langwierige Verwaltungsprozesse verloren gehen.



Gemeindeferienprogramm 2018

Bereits zum 14. Mal bot das Gemeindeferien Programm allen in Oberschleißheim gebliebenen Kindern und Jugendlichen kostengünstige und spannende Möglichkeiten ihre Ferientage zu verbringen.

Dabei reichten die Angebote der Veranstalter auch in diesem Jahr wieder von eintägigen Aktionen bis hin zur zweiwöchigen Ferienfahrt nach Kroatien. Die Schirmherrschaft übernahm ein weiteres Mal der Oberschleißheimer Bürgermeister Christian Kuchlbauer.

Die Koordination der Angebote, die Erstellung des Ferienprogrammheftes sowie die Anmeldung übernahm wie jedes Jahr das Team des Planet `O`.

35 Angebote

105 Teilnehmer
6-16 Jahre

20 Veranstalter

Neben den organisatorischen Arbeiten boten auch die Pädagogen des Planet ‚O‘ abwechslungsreiche Aktionen an. Neben rasanten Ausflügen zum Wasserskifahren und Raften stand auch eine Wanderung zur Schliersbergalm, der Besuch des Dino-parks im Altmühltal und des Wikingerdorfes Flake am Walchensee auf dem Programm.

Aber auch kreative Aktionen wurden angeboten. So konnten sich die Kinder selbst einen Ring schmieden oder Schmuck basteln. In einem zweitägigen Workshop schrieben sie ein Drehbuch für einen Trickfilm, bauten die Kulissen, fotografierten und erstellten mit einem Programm einen Trickfilm, der auch noch mit der richtigen Musik untermalt wurde.

Den Auftakt zum Gemeindeferienprogramm bildete am 20. Juli das Kino-Open-Air im Pfarrgarten, das in Kooperation mit der Pfarrjugend St. Wilhelm durchgeführt wurde. Gezeigt wurde der Film „Ein Dorf sieht schwarz“.

Folgende Veranstalter konnten 2018 für das Gemeindeferienprogramm gewonnen werden:

- Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘
- Bienenzuchtverein München e.V.
- Bund Naturschutz, OG Oberschleißheim
- Evangelische Jugend Schleißheim
- FC Phoenix Schleißheim
- Fischereiverein Oberschleißheim
- Freiwillige Feuerwehr Oberschleißheim
- Gemeindebücherei
- Gesangverein Germania Schleißheim
- JFG München Land Nord
- Kolpingfamilie Oberschleißheim
- Laienspielgruppe Badersfeld e.V.
- Musikvereinigung OSH, Fleckerlteppich
- Pfarrverband Oberschleißheim
- Polizeiinspektion Oberschleißheim
- RSV Schleißheim
- Schleißheimer Paddelclub e.V.
- Schützengesellschaft „Hubertus“ Lustheim
- Skiclub Schleißheim e.V.
- TC Schleißheim
- TSV Schleißheim, Abt. Handball
- TSV Schleißheim, Abt. Taekwondo
- TSV Schleißheim, Abt. Tischtennis
- VHS Oberschleißheim



Angebote der Jugendfreizeitstätte Planet ,O'

Bergtierpark
(17 Teilnehmer)



Schliersee
(15 Teilnehmer)



Stand Up Paddling
(6 Teilnehmer)



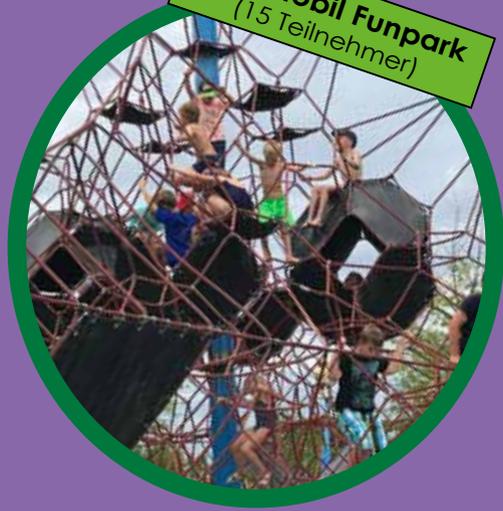
Kanutour durchs Altmühltal
(6 Teilnehmer)



Bayernpark
(11 Teilnehmer)



Playmobil Funpark
(15 Teilnehmer)



Ferienkooperation mit der Gemeinde Oberschleißheim, der Grundschule Parksiedlung und der Bergwaldschule

2018 wurde schon das dritte Jahr von den Pädagogen der Jugendfreizeitstätte, in Kooperation mit der Gemeinde Oberschleißheim, der Grundschule Parksiedlung und der Bergwaldschule, ein Ferienprogramm für die Schulkinder angeboten.

Osterferien, Pfingstferien und Sommerferien - in diesen Zeiträumen bot das Planet ,O' jeweils eine volle Programmwoche an. Während die Gemeinde Oberschleißheim die Formalitäten wie Anmeldung und Bezahlung übernahm, wurde die inhaltliche Gestaltung von den Mitarbeitern des Planet ,O' übernommen.

Osterferien:

Rund ums Entdecken

Flugwerft
Oberschleißheim



Kinder und
Jugendmuseum München

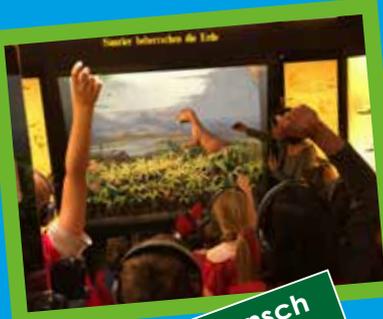


Bavaria Filmstudios



Pfingstferien: Rund um die Natur

Museum Mensch
und Natur: DINOS!



Kreatives im
Planet ,O'



Olympiapark und See



Sommerferien:
1. Woche: Rund um die Welt



Quiz und Basteln
im Planet ,O'



Sommerferien:
2. Woche: Theater, Theater



Basteln im Planet ,O'



Bergtierpark

Flughafen München



Sommerferien:
3. Woche: Rund um
Wissenschaft

Umwelthaus Obergrassdorf



Trickfilm

Chillen



Sommerferien:

3. Woche: Rund um die Tiere



Besuch des Tierheims Dachau



Forschen & Basteln im Planet 'O'



Besuch auf Moni's Farm

Herbstferien:

„Hu-Ha Halloween“



Halloweenbasteln



Ausflug ins Kindertheater



Halloween Party



Ausflug ins Airhop

Kooperation mit den örtlichen Schulen

Durch die Kooperation mit den örtlichen Schulen möchten wir erreichen, dass die Jugendlichen die Jugendfreizeitstätte sowie deren Pädagogen besser kennenlernen und die Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und den Schulsozialarbeitern fördern.

Grundschule Parksiedlung

Vielfalt Erleben

Einen ganz besonderen Nachmittag durften am Dienstag, dem 10. April 2018, die Schülerinnen und Schüler der gebundenen Ganztagsklassen der Grundschule Oberschleißheim in der Parksiedlung in der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘ erleben. Denn an diesem Projekttag, den die AWO-Jugendsozialarbeit, das Ganztagssteam und Lehrkräfte der Grundschule in der Parksiedlung gemeinsam mit den Mitarbeitern vom Planet ‚O‘ organisierte, stand das Thema Vielfalt an oberster Stelle.

Das Angebot sollte die Kinder unter anderem für Toleranz und Gleichberechtigung sensibilisieren, unsere bunte Lern- und Lebensgemeinschaft näher beleuchten und Gemeinsamkeiten und Andersartigkeit hervorheben.



Schule Ohne Rassismus - Schule mit Courage

In Jahr 2018 haben die Jugendsozialarbeit der Grundschule Parksiedlung gemeinsam mit dem Planet ‚O‘ das Projekt „Schule Ohne Rassismus, Schule mit Courage“ den Schülern der Klasse 3a vorgestellt. Nachdem das Thema „Ausgrenzung“ mit den Kindern im Unterricht gemeinsam besprochen wurde, trafen sie die Entscheidung, Unterschriften zu sammeln und diese bei der Projekt-Koordination einzureichen.

Im kommenden Jahr geht die Kooperation weiter mit verschiedenen Projekten zum gewählten Thema. Bis zu den Sommerferien 2019 soll die Grundschule Parksiedlung als „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ ausgezeichnet werden.



Vorlesetag

Am 16. November wurde Zsuzsa Gyetvai, Sozialpädagogin im Planet ‚O‘, Vorlese-Patin der Klasse 4b der Grundschule Parksiedlung. Im Rahmen des Bundesvorlesetages las Zsuzsa den Schülern das Märchen „Der goldene Vogel“ von den Brüdern Grimm vor.

Besuch der 4. Klasse

Das Schuljahr verabschieden, den Abschluss der Grundschule feiern und chillen! Das erlebten die Schüler der Klasse 4a der Grundschule Parksiedlung an einem Vormittag mit Yoga, Spiel & Spaß im Planet ‚O‘.



Elterninformationsabend: Kinder im Stress

Auch im Jahr 2018 kam Frau Frankenberger nach Oberschleißheim, dieses Mal mit dem Vortrag „Kinder im Stress“. Sie beantwortet essenzielle Fragen wie: Was ist Stress eigentlich genau? Welche Stressquellen gibt es für unsere Kinder? Wie kann man Ruhe und Gelassenheit in den Familienalltag bringen? Frau Frankenberger hat den Eltern viele Tipps und Tricks für den Alltag mit Kindern mitgegeben.



Bergwaldschule

Medienkompetenz-Training

Auch in diesem Jahr waren die Schüler der 5. bis 9 Klasse der Bergwaldschule im Planet O. Jede Klasse kam einen Vormittag ins Jugendzentrum und die Schüler haben ihre Mediennutzung reflektiert und mit unterschiedlichen Methoden ihre Medienkompetenz gestärkt.

Die Trainingstage umfassten Themen wie Cybermobbing, Selbstdarstellung in Netz, Online Partnersuche, Gaming und rassistische Akteure im Netz.

Sozialkompetenz-Training mit der Deutsch-Klasse



2018 kam donnerstags die Deutsch-Klasse der Bergwaldschule ins Planet ‚O‘. Mit vielfältigen Methoden wurden die Themen Respekt und Gesellschaft erarbeitet.

Nebenbei wurden auch verschiedene Leckereien zubereitet und verspeist.



Besuch der 5. Klassen und Deutschlernklasse



Elternbildungskooperation

2018 wurde eine neue Kooperation zwischen der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘, der VHS Oberschleißheim, den Schulen, der Schulsozialarbeit an den Schulen, den Elternbeiräten sowie den Fördervereinen der Oberschleißheimer Schulen ins Leben gerufen. Der Schwerpunkt dieser Zusammenarbeit liegt in der Elternbildung. Im Zuge dieser Kooperation konnte in diesem Jahr bereits ein Elterninformationsabend organisiert werden.

Elterninformationsabend: Fit für die Schule, mit den 7 Sicherheiten, die ein Kind braucht

Am 27. November fand in Kooperation mit der VHS Unterschleißheim, den Elternbeiräten, Fördervereinen und Schulen ein weiterer Informationsabend für Eltern zum Thema „Fit für die Schule“ statt, für den als Referentin die Evolutionspädagogin Angelika Anderer eingeladen wurde.

Sowohl Kinder als auch Erwachsene leiden gelegentlich unter sogenannten Lern- und Verhaltensstörungen. Diese äußern sich in Unkonzentriertheit, motorischer Unruhe, Lese- und/oder Rechtschreibproblemen, Prüfungsängsten usw. Nicht Dummheit oder mangelnde Intelligenz sind dafür verantwortlich, sondern sogenannte Lernblockaden, fehlende Sicherheiten. Über diese Sicherheiten sprach Frau Anderer mit den Eltern an diesem Abend.



Kooperation mit dem VdK

Jubiläum der „Friedhofsfahrer“

In diesem Jahr trafen sich Jung und Alt sogar zweimal im Planet ‚O‘.

Am 24.03.2018 feierte der VdK mit Unterstützung der jungen Besucher des Planet ‚O‘ und über 50 Gästen das 20. Jubiläum der ehrenamtlichen Friedhofsfahrer des VdK.



13. Dialog der Generationen

Der seit 13 Jahren stattfindende „Dialog der Generationen“, der vom Jugendzentrum Planet ‚O‘ und der VdK Ortsgruppe Oberschleißheim gemeinsam veranstaltet wird, ist ein Zusammentreffen von Kindern, Jugendlichen und älteren Gemeindebürgern, bei dem der Austausch und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt stehen.

Am 13.10.2018 tauschten sich Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen über die Unterschiede in ihren Lebenswelten aus. Nebenbei wurden sie zusammen kreativ und kneteten und formten aus Fimo Souvenirs wie Schlüsselanhänger oder kleine Dekofiguren.



Besuch von Pater Makiluli aus Tansania

Rev. Fr. Landelini Makiluli, General Manager des Projektes „Kilacha Production & Training Center“, machte auf seinem Deutschlandbesuch einen Abstecher nach Oberschleißheim. Das Center in Tansania hat das Ziel, Einkommenssicherung und bessere Zukunftsperspektiven besonders für Frauen sowie benachteiligte Kinder und Jugendliche in der Region zu bieten.

Bei seinem Besuch in Oberschleißheim konnte er sich gleich bei dem Vorsitzenden der Hubert Beck Stiftung, Herrn Gottlieb Herzog, für die großzügigen Spenden bedanken. Dem Dank konnten sich Pfarrer Uli Kampe sowie Brigitte Scholle, Angelika Harrer und Deniz Dadli nur anschließen. Das Zusammentreffen hat sich als sehr konstruktiv herausgestellt und fördert die Zusammenarbeit, gemeinsam für den guten Zweck. Nächstes Jahr ist ein Treffen mit jungen Menschen aus Oberschleißheim, Pfarrer Uli Kampe und Deniz Dadli in Tansania geplant.

Flohmarkt zugunsten „Lucia Sonnenkinder“

In Gedenken an Frau Martha Fuchs fand am 15.12. ein Benefiz- Flohmarkt für den „Lucia Sonnenkinder Verein“ in Kooperation mit der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘ statt.

Der Erlös von 2.000€ geht an den Verein „Lucia Sonnenkinder“, um weiterhin Kinder mit Behinderungen durch Therapien, die nicht von den Krankenkassen übernommen werden, zu unterstützen.



Inklusion und Diversity mit dem Heilpädagogischen Centrum Augustinum



2018 startete das Planet ,O' eine ganz besondere Kooperation. Ganz nach dem Motto Inklusion und Diversity besuchten die Bewohner aus der HPCA-Wohngruppe Augustinum das

Planet ,O' für eine gemeinsame

Party mit den Jugendzentrumsbesuchern. Am 17.03.2018 wurde gefeiert, gekickert und getanzt. Die Jugendlichen haben dafür leckere selbst gemachte alkoholfreie Cocktails und Snacks vorbereitet.



Und weil es so schön war, trafen sich die Gruppen am 14.07.2018 noch mal im Planet ,O' grillten und schauten zusammen das WM- Spiel Belgien gegen England an.



Jugendarbeit international: BJR mit türkischen Fachkräften zu Besuch im Planet ,O‘

Zu einem kollegialen und fachlichen Austausch zur Jugendarbeit besuchte der Bayerische Jugendring am Sonntag, den 21. Oktober, mit einer Delegation aus 15 Sozialarbeitern von der türkischen Schwarzmeerküste die Jugendfreizeitstätte Planet ,O‘ in Oberschleißheim.

Insgesamt eine Woche waren sie in Bayern unterwegs, um sich direkt vor Ort ein Bild zu machen von sozialer bzw. Jugendarbeit im Freistaat.

Das Planet ,O‘ stand dabei auch auf ihrem Programm, denn: „Von der guten Jugendarbeit, die ihr hier macht, haben wir bis in die Türkei gehört“, so Kaja Muammer.

Es gab einen regen Austausch mit Kindern und Jugendlichen aus Oberschleißheim und somit authentische Einblicke in die Lebenswelten der jungen

Menschen mit türkischen Wurzeln, die bereits in der 2. bis 4. Generation in Deutschland leben.

Die Gäste aus der Türkei zeigten sich sehr positiv überrascht, wie von Seiten des Staates, der Stadt und der Gemeinde in Deutschland Jugendarbeit gefördert wird, und was man alles tut. Begeistert waren sie auch davon, wie hierbei die Mitbestimmung verwirklicht wird. Im Vergleich wurde deutlich, dass Jugendarbeit in der Türkei anders aussieht. Hierzu Deniz Dadli, Leiter des Planet ,O‘: „Die Jugendarbeit in der Türkei funktioniert nur mit zahlreichen Ehrenamtlern. Sie arbeiten mit wenig Mitteln, aber mit viel Herzblut. Das ist sehr beeindruckend.“

Viel voneinander lernen konnten alle bei diesem Treffen, bei dem auch ein Besuch der KZ-Gedenkstätte in Dachau auf dem Programm stand.



Offene Kinder- und Jugendarbeit



im Jugendzentrum

Offener Treff

Der Offene Betrieb bietet jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Bildung. Diese richten sich an alle jungen Menschen und leisten dadurch einen Beitrag zur Integration und helfen Ausgrenzung zu vermeiden.

Freizeitmöglichkeiten, Projektarbeit zu bestimmten Fragen, sportliche Aktivitäten, Medienangebote, Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungen und Präsentationen, Hausaufgabenhilfe und vieles mehr werden in Planet ,O` angeboten.

Kids-Mittwoch

Am Mittwoch steht das Planet ,O` für Kids bis zum Alter von 16 Jahren offen. Hier können sich diese ganz unter sich im Haus oder auf der Terrasse austoben, unseren Bastelraum für ihre kreativen Ideen nutzen oder in der Disco spielen. Immer mal wieder wird gebacken, gekocht und viel beim Spielen gelacht.



Öffnungszeiten

Dienstag 15.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 19.00 Uhr Teenienachmittag
(nur für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahre)

Donnerstag: 15.00 – 21.00 Uhr

Freitag: 14.00 – 21.00 Uhr

Samstag: 12.00 -18.00 Uhr
(1. Samstag im Monat geschlossen)

Kinder im Alter von 6-12 Jahren dürfen sich bis 19 Uhr im Jugendzentrum aufhalten.

Jugendliche ab 18 Jahren dürfen das Jugendzentrum erst ab 17 Uhr besuchen (ausgenommen samstags).

Koch- und Backstudio

Nicht selten wird die Küche im Planet ‚O‘ zum Koch- und Backstudio für die Kinder und Jugendlichen im Freizi.

Hierfür können diese sich leckere Rezepte raussuchen, die Zutaten selbst frisch einkaufen und danach mit uns zusammen zubereiten.

Das Schnippeln, Backen sowie Kochen und natürlich das anschließende gemeinsame Essen verbereitet nicht nur einen guten Duft, sondern auch gute Stimmung! Wir nutzen die Küche, neben den geplanten Koch- und Backaktionen, rund ein bis zweimal die Woche, zusammen mit den Kids.



Partizipation

Mitbestimmung ist eines der Prinzipien der offenen Kinder und Jugendarbeit. Sich für eigene Interessen und Wünsche einzusetzen und diese umzusetzen will erlernt sein und braucht Räume in denen die Jugendlichen sich ausprobieren können. Diese Räume und Möglichkeiten bietet ihnen die Jugendfreizeitstätte.

Pro Quartal versammelt sich das Planet ‚O‘-Team zusammen mit den Jugendlichen, um aktuelle Themen, Probleme, Regeln sowie Wünsche zu diskutieren. Die Hausversammlungen bieten einen offenen Rahmen, in dem die Kids Anregungen ansprechen können.

Beratung und Unterstützung bei Bewerbungen

Im Planet ‚O‘ erhalten Jugendliche professionelle Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen sowie Lehr- und Arbeitsstellen. Die Sozialpädagogen beraten die Jugendlichen individuell bei Fragen zu Berufswahl und helfen bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.

Darüber hinaus helfen die Pädagogen bei Referaten sowie beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen.

Sport, Spiel und Spaß

Hallensport

Jeden Freitag (15-17 Uhr, Sporthalle an der Jahnstraße) können Kinder und Jugendliche mit den Sozialpädagogen der Jugendfreizeitstätte Fußball spielen.

Diese Hallenfußballangebote erfreuten sich 2018 wieder großer Beliebtheit. Zwischen 15 und 33 Teilnehmer nahmen regelmäßig daran teil. Dabei war die Zusammensetzung der Teilnehmer außerordentlich bunt und reichte von den 12-jährigen Besuchern der Jugendfreizeitstätte über 18- bis 19-Jährige bis hin zu den Bewohnern der Unterkunft am Heuweg (Junge Menschen mit Fluchterfahrung).

Besondere Highlights stellten für die Jugendlichen die meist spontan organisierten Ausflüge in die Indoor-Fußballhallen in München dar. Dabei spielten fünf gegen fünf Spieler auf kleinen Kunstrasenplätzen gegeneinander. Diese Aktionen wurden von ca. 12 Jugendlichen im Alter von 11 bis 18 Jahren besucht.

Discofußball

Wetterunabhängig können die jüngeren Besucher auch in der Disco der Jugendfreizeitstätte kicken. Beim Discofußball spielen vier bis 10 Kinder mit einem Schaumstoffball auf zwei kleine Tore. Beschallt durch Musik und im Licht der Disco-beleuchtung macht dies gleich doppelt so viel Spaß.



Live-Übertragung von Fußballspielen

Im Planet ‚O‘ können sich Jugendliche über Sky die Übertragung von Spielen der Bundesliga, Champions und Europa League sowie natürlich EM- und WM-Spielen und anderer Sportevents auf Großbildleinwand ansehen.

Game & Fun

Ungefähr einmal im Monat fand für alle spielebegeisterten Jugendlichen ein „Game & Fun“-Turnier mit der Chance auf tolle Gewinne im Planet ‚O‘ statt.

Es gab verschiedene Wettkämpfe für Darts, Billard, Kicker, Singstar und Fifa. Am Ende wurden die fünf Sieger und Siegerinnen mit viel Applaus sowie je einem kleinen Preis für ihren Einsatz belohnt.



Partys und Feste

Kinderfasching

Den lang ersehnten Ferienbeginn feierten die Kinder im Planet O mit Konfetti, viel Musik, Spielen und Tanz. Prinzessinnen, Hippies, Hexen, Papageien, Ninjas, Clowns und andere kostümierte und geschminkte Gestalten tanzten und lachten am 9. Februar in der Disco.

Neben dem Tanzen zu Faschingshits und aktuellen Songs gab es eine Vielzahl von Spielen sowie Kinderschminken, bei denen die Kindergesichter zu wunderschönen Prinzessinnen, Tigern und Giraffen wurden. Nach einer letzten „Reise nach Jerusalem“ traten die Kinder schließlich den Heimweg an.



Teenieparty

siehe „Ferienprogramme des Planet ,O““ S. 45

Lange Nacht

siehe „Ferienprogramme des Planet ,O““ S. 45

Sommerfest

Das Familiensommerfest des Planet ,O‘ stand dieses Jahr ganz unter dem Motto „Brasilien“. Zum Start des Festes zeigte Captain Jack seine Zauberkünste und zog damit nicht nur die Kinder in seinen Bann.

Den Anschluss bildete eine Capoeira-Show, bei der alle mitmachen und erste Erfahrung in dieser brasilianischen Kampfkunst, die Tanz, Musik und Selbstverteidigung in sich vereint, sammeln konnten.

Den musikalischen Höhepunkt bildete Vando Oliveira mit seiner Band. Diese heizten den Besuchern mit melodischen Sambarhythmen ein.

Zur Stärkung gab es Grillsemeln, Waffeln und brasilianische Käsebällchen.

Der Erlös des Festes kam einer Organisation zugute, die sich in Sao Paulo um Kinder kümmert, die mit ihren Eltern auf einer Mülldeponie leben müssen.



Herbstparty



Am Samstag, den 17. November, hatten wir länger geöffnet, zusammen mit den Kids die Musik lauter gedreht, selbst gemachte Pommes und Chicken-Wings verzehrt und viel gelacht. Die Jugendlichen haben Karten, Billard und Darts gespielt und die Zeit ging mit viel Spaß schnell vorbei.



Halloween-Party

siehe „Ferienkooperation“ S. 13

Sonstige Aktionen

Parcours-Workshop

Dieses Jahr hatten die jugendlichen Besucher des Planet ‚O‘ eine ganz besondere Möglichkeit ihre überschüssigen Energien abzubauen. An fünf aufeinanderfolgenden Terminen kam dafür extra ein professioneller Trainer von FAM e.V. aus München, um die Jugendlichen die Techniken und Philosophie des Parcours zu lehren.



Dabei ging es von den grundsätzlichen Ideen des Parcours über das Erlernen gewisser Sprung- und Landetechniken bis zu einzelnen Aktionen wie Präzisionsprüngen, Wallspins, Wall Runs oder Animal Walks. Den Auftakt eines jeden Termins bildeten immer Aufwärm- und Auflockerungs-

übungen und abgeschlossen wurden die Termine immer mit einer kleinen Kraft- und Konditionseinheit.

Bei jedem Termin konnte man die Fortschritte der Teilnehmer sehen, so dass beim letzten Mal bereits jeder einen kleinen Run vorführen konnte, bei dem aufeinander folgend Hindernisse möglichst kreativ aber auch kraftsparend überwunden wurden.



Oberschleißheim ist bunt - Farbe bekennen gegen Rassismus

„Oberschleißheim ist bunt und es ist gut so“ - das ist seit heute in bunten Lettern über der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘ zu lesen. Das Banner haben Jugendliche gestaltet, die ein Zeichen setzen wollen für kulturelle Vielfalt und gegen Rassismus – nicht nur in Oberschleißheim.



Kino-Open-Air

Am 22. September wurde die neue überdachte Leinwand auf dem Bürgerplatz erstmals zum Kinoschauplatz. Gezeigt wurde die französische Komödie „Fasten auf Italienisch“.

Freizi-Kino

Zu bestimmten Anlässen oder auf Wunsch der Teenies zeigen wir im Planet ‚O‘ immer mal wieder Filme. Hierzu nutzen wir entweder die Leinwand oben oder funktionieren die Disco unten zum Privatkino um. Die Kids können selbst Popcorn machen und die Freizi-Kinoatmosphäre genießen.

Graffiti für die Umwelt

Kinder und Jugendliche aus Oberschleißheim haben sich an der Demonstration am 28. September gegen Hubschrauber beteiligt.

In den Wochen vor der Demo wurden Themen wie Umweltschutz und Klimaschutz im Planet ‚O‘ erarbeitet. Die Kinder und Jugendlichen haben ihre Statements mit Graffiti auf Plakate gebracht. Die Bürgerinitiative Oberschleißheim hat sich für die Unterstützung und Gestaltungsarbeit bei Jugendlichen des Planet ‚O‘ mit einem Apfelbaum bedankt.



Geschlechtsreflektierte Offene Jugendarbeit

Die unterschiedlichen Lebenslagen sowie Benachteiligungen von Jungen und Mädchen finden in Planet 'O' besondere Berücksichtigung. Die Mädchen und Jungs haben die Möglichkeit über traditionelle Geschlechterbilder, Rollenerwartungen und Verhaltensweisen zu reflektieren und werden bei der Entwicklung individueller Fähigkeiten, Eigenschaften und Vorlieben unterstützt.

Mädchen- und Jungenfrühstück

Das Mädchen- bzw. Jungenfrühstück findet in der Regel einmal im Monat, samstags von zehn bis zwölf Uhr statt. Gemeinsam werden vorab die Zutaten eingekauft, der Tisch liebevoll gedeckt und das Frühstück zubereitet. Anschließend wird in gemütlicher Frühstücksrunde geratscht und gelacht.

Das Mädchen-/ Jungenfrühstück bietet den Mädchen und Jungen einen geschützten geschlechtshomogenen Rahmen, um sich über persönliche Interessen und Probleme austauschen zu können. Unter pädagogischer Anleitung werden von den Kindern und Jugendlichen selbst thematisierte Fragen diskutiert. Des Weiteren werden regelmäßig gemeinsame Frühstückstreffen angeboten, in dem geschlechtsspezifische Themen und Rollen besprochen werden.



Mädchenaustausch Magdeburg/Oberschleißheim

Die Mädchenbegegnung war ein Kooperationsprojekt zwischen der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘ und dem Kinder- und Jugendtreff Mühle. Das Projekt beabsichtigte den Austausch über die Lebenswelten, das Kennenlernen von unterschiedlichen kulturellen Merkmalen und regionalen Traditionen sowie die Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden innerhalb Deutschlands.



Um die Pfingstferien mit viel Power zu starten, packten 8 Mädchen zwischen 11 und 16 Jahren ihre Koffer und fuhren in die Hauptstadt von Sachsen Anhalt: Magdeburg.

Vom 19. bis 21.05 zeigten vier Mädchen aus dem Kinder- und Jugendtreff Mühle in Magdeburg den Oberschleißheimer Mädels ihre Stadt. Es wurde im Barlber See geschwommen, die schönsten Ecken von Magdeburg wie z. B. der Dom und der Stadtpark entdeckt. Es wurden aber auch die Geschichten der ehemaligen DDR und Ost/ West-Deutschland thematisiert.



Was "ihr" Oberschleißheim alles zu bieten hat, zeigten sechs Oberschleißheimer Mädchen ihren Gästen aus Magdeburg vom 20. bis 22. Juli.



Viel gab es zu erleben an diesem Wochenende: Baden und Stand-Up-Paddling am Regatta-See, Open Air Kino im Pfarrgarten, das Sommerfest des Planet ‚O‘, bei dem die Gäste auch fleißig

beim Waffelbacken mithalfen, sowie am Sonntag als Highlight ein Besuch des AirHop- Trampolinparks.



Weltmädchentag 11/10: „Recht auf Bildung“

Weiter ging es am 11. Oktober, dem Internationalen Weltmädchentag, mit einer Aktion zum Thema „Recht auf Bildung“.

Anhand des Beispiels der pakistanischen Kinderrechtsaktivistin und Friedensnobelpreisträgerin Malala Yousafzai setzte sich eine Gruppe von Mädchen im Planet ‚O‘ mit dem Thema Bildung auseinander.

Sie malten, bastelten und diskutierten. Ganz ergriffen waren die Mädchen von Malalas Vorbild: „Ich wusste gar nicht, dass es Länder gibt, wo Mädchen nicht zur Schule gehen dürfen. Es ist unglaublich, wie mutig Malala ist“, so die 11-jährige Ata.

100 Jahre Frau – Zeitreise durch die Geschichte der Frauenmode

Ein spezielles Mädchenfrühstück erlebten die Mädchen im Planet ‚O‘ am Samstag, dem 27. Oktober. Nach dem zusammen vorbereiteten Brunch machten sie eine Zeitreise durch die Modegeschichte.

Zuerst besprachen sie die wichtigsten Neuheiten der Jahrhundertwende, dann die Merkmale der verschiedenen Epochen und darüber, wie sich das Frauenbild verändert hat. Stickerbücher machten die Veranschaulichung leichter.

Anschließend suchten sich die Mädchen aus der Kostümkiste viele bunte Kleider und Accessoires raus und konnten dadurch in die verschiedenen Zeitepochen eintauchen.

Beim Fotoshootings entstanden Bilder der 20er, 50er und 80er Jahre, die die Mädchen auch mitnehmen konnten.



Selbstverteidigungskurs



Am 23. Oktober und 20. November konnte jeweils eine Gruppe junger Ober-schleißheimer Mädchen einiges über sich selbst und die Wichtigkeit von frühzeitige-m Stopp-sagen lernen.

Die stellvertretende Abteilungsleiterin von der Abteilung Taekwondo des TSV Schleißheim, Karin Pleger, sowie Tanja Hagl nahmen sich drei Stunden Zeit, um mit den Kindern gemeinsam zu üben und trainieren.

Es wurde durchgespielt, wie wichtig die eigene Haltung, das Erkennen eigener Ge-fühle sowie eine laute Stimme sind. Die Mädchen wurden nach dem Warmlaufen immer lauter und feilten die beigebrachten Techniken aus.

Es wurde klar, wie wichtig es ist:

- zu spüren, wenn eine Situation komisch ist und sie sich unwohl fühlen
- einen anderen Weg zu gehen,
- Hilfe zu holen,
- sich laut und deutlich bemerkbar zu machen und
- sich zu wehren.

Die Kinder waren mit viel Mut und Freude beim Kurs dabei und freuten sich sehr über die abschließende Urkunde.

Das Planet ,O' bedankt sich herzlich bei Karin Pleger, Tanja Hagl sowie den fleißigen Mädchen.



Sonstige Angebote für Mädchen

Jeden Monat gab es Programme für Mädchen unter 12 Jahren. Bei den Bastelakti-nen wurden nicht nur die Fingerfertigkeit und Kreativität gefördert, sondern über The-men wie Freundschaft, Schule und Familie gesprochen.

Immer wieder gab es auch Kinoabende oder Sing Star Marathons, wo sich jede austoben konnte.



Themenabende mit präventivem Ansatz

Da Aufklärung und Prävention wichtige Bausteine des Offenen Treffs sind, wurden diverse thematische Abende für Jugendliche organisiert.

Food Diaries - Prävention Magersucht

Am Donnerstag, den 25. Januar präsentierte die Schauspielerin Susanna Hasenbach das von Heidy de Blum geschriebene Theaterstück „Food Diaries“ im Planet ‚O‘. 18 Mädchen und Jungs haben in 5 Monologen die Geschichten mehrerer Jugendlicher, die an Essstörungen erkrankt sind, miterlebt. Diät, Schlangheitswahn, Hunger und verschiedene Arten von Essenstörungen wurden auf humorvolle und doch intensiv ernste Weise besprochen. Susanna Hasenbach, die selber magersüchtig war, beantwortete bei Baklava und Tee noch viele Fragen rund um Essenstörungen und damit verbundenen Krankheiten.



Diversity

Am 08. März waren vier junge Erwachsene von „Diversity München“ zu Gast in der Jugendfreizeitstätte, um mit den Jugendlichen über sexuelle Orientierung aber auch Diskriminierungserfahrungen zu sprechen.

Das „Diversity“ ist eine LesBiSchwulen- und Trans*-Jugendorganisation in München.

Circa 30 Jugendliche diskutierten über 3 Stunden lang mit den Gästen und es wurde kaum ein Thema ausgelassen.

Das Spektrum reichte von prominenten Homosexuellen über „Glaubt ihr, dass sich in eurer Klassengemeinschaft jemand outen könnte?“ über „Wie schaut euer Sexalleben aus?“.

Mit solchen Veranstaltungen verfolgen die Pädagogen des Planet ‚O‘ das Ziel, Berührungspunkte und Vorurteile abzubauen.



bildmachen - Politische Bildung gegen Extremismus im Netz

Das Projekt bildmachen von JFF und Ufuq fand am 13. und 14. April im Planet ‚O‘ statt. bildmachen fördert die kritische Medienkompetenz von Jugendlichen im Umgang mit extremistischen Ansprachen in sozialen Netzwerken. Ziel ist es, Jugendliche zu bestärken, eigene Perspektiven zu gesellschaftlichen, politischen sowie religiösen Fragen zu entwickeln und diese in Form von Memes und Gifs in Online-Plattformen einzubringen.



Bewerbungstraining

In Kooperation mit Frau Piplak-Föhl und Frau Wimbauer von der Schreiner Group veranstaltete das Planet ‚O‘ am 12. April ein Bewerbungstraining für Jugendliche.

Zuerst wurden die Fragen geklärt, wie eine Bewerbung aufgebaut sein sollte und welche Informationen in ein Anschreiben und einen Lebenslauf gehören.

Danach gab es wertvolle Tipps, wie man sich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereitet und worauf Entscheidungsträger in solchen Gesprächen besonders achten.

Durch solche Veranstaltungen soll erreicht werden, dass die Jugendlichen selbstsicherer in Bewerbungsgespräche gehen können.

Ein Leben mit Behinderung

Kinoabend

Als Vorbereitung auf die Veranstaltungsreihe mit dem Heilpädagogischen Centrum Augustinum (siehe Kooperation) wurden einige Themenabende für die Jugendlichen geplant, die das Thema Behinderung aufgreifen.

Der erste war ein Kinoabend, an dem der Film „Im Weltall gibt es keine Gefühle“ gezeigt wurde. Nach dem Film wurde noch lange über Autismus gesprochen.

Die blinde Franzl Sgoff besucht das Planet ‚O‘

Einen weiteren sehr interessanten Abend verbrachten die Jugendlichen mit Franzl Sgoff, die von der Geburt an blind ist. Sie erzählte, welche Schwierigkeiten sie im Alltag hat, wie die Mitmenschen behilflich sein können ohne zu beleidigen oder aufdringlich zu sein. Man konnte Brailleschrift und verschiedene Brillen ausprobieren, die Sehkrankheiten simulieren.

Abschließend gab es einen Parcours, in dem man alltägliche Aufgaben mit zugebundenen Augen bewältigen musste. Auch ein Rollstuhl stand zur Verfügung, damit die jungen Besucher einen Einblick in den Alltag der Menschen, die mit Behinderung leben, bekommen.



Drogenprävention

Ende September kam eine Mitarbeiterin von Drops e.V. aus Dachau und ein Ex-Drogenkonsument zu uns, um über die Gefahr und Konsequenzen von Drogen- und Alkoholkonsum aufzuklären. Die Jugendlichen konnten offene Fragen stellen, was zu einem lockeren Dialog führte, wobei sie viel Neues über das Thema Suchtkrankheiten erfahren haben.

I´Slam - Poetry & Rap

Am Freitag, den 12. Oktober, stand der Rapper WASEEM gemeinsam mit zwei Poetinnen der Gruppe „i,SLAM“ auf der Planet ‚O‘-Bühne. Sie setzten ihre persönlichen Diskriminierungserfahrungen wortgewaltig in Text und Ton um. Dies führte im Anschluss zu einer starken Diskussion über Identitätsfindung unter den circa 30 Jugendlichen, die an diesem Abend ins Planet ‚O‘ gekommen waren. Es ging z.B. um Fragen wie: „Was bin ich? Bin ich Albaner, bin ich deutsch oder bin ich Ich?“.



Fit gegen Parolen mit „Die Pastinaken“

Am Freitag, den 26. Oktober, ging der Herbst der Vielfalt im Planet ‚O‘ weiter.

Zwei Teamer aus der Abteilung „Die Pastinaken“ der Arbeitsgemeinschaft für Friedenspädagogik e.V. sprachen mit den Jugendlichen über Parolen. Kurz und prägnant wurden Begriffe erklärt und Beispiele aus der Gesellschaft genannt. Die Jugendlichen erzählten über ihre eigenen Erfahrungen mit Ausgrenzung und Alltagsrassismus. In Diskussion lernten sie, Parolen und Provokationen mit Fakten zu widersprechen und mit guten Strategien zu reagieren. „Mit Humor auf Diskriminierung und Ausgrenzung zu reagieren ist eine gute Lösung, aber gar nicht so leicht“, sagte Baran.

Exit Deutschland : Gespräch mit einem Aussteiger der Rechten Szene



Damals ein Rockstar der Rechtsextremen Musik Szene, heute Aufklärungsarbeit und Hilfe für Aussteiger bei Exit Deutschland. „Das ist jetzt mein Beitrag, um Frieden zu schließen mit allem, was ich getan habe.“, erklärte Felix Benneckenstein am 15. November im Planet ‚O‘.

Nachdem die 36 Jugendlichen vor Ort die Erfahrung in der rechtsextremen Szene von Felix hörten, fragten sie interessiert nach. Über die Motivation, in diese Szene einzusteigen, sowie die Erfahrungen für Frauen in der Szene bis zu Fragen über das schlechte Gewissen oder Felixs Meinung zur aktuellen Einwanderungspolitik.

„Mit der Absicht, unseren Besuchern mehr Einblick in die Ideologie und Organisation der Rechtsextremen in Deutschland zu geben und die Ausstiegsmöglichkeiten aus der Szene darzustellen, sowie ihnen die Möglichkeit zu geben, alles fragen zu können, haben wir Felix eingeladen und sind froh über die gelungene Veranstaltung“ so beendete Juliana Krolp mit einer Dankesrede den Abend.

(Welt) Fremde -Welten

Am Mittwoch, den 12. Dezember, lernten die Jugendlichen vieles über den verantwortungsvollen Umgang mit den neuesten Medien. Sie konnten in der virtuellen Welt abtauchen und eine VR-Brille im Rahmen der Präventionsveranstaltung ausprobieren. Sie erfuhren, dass PC und Konsolen nicht nur zum Spielen da sind und welche Gefahren und Risiken die virtuelle Welt mit sich bringt.



Informationsabende für Eltern

ADHS - eine Störung?

An diesem Abend drehte sich alles um die alternativen Behandlungsmethoden für Kinder und Jugendliche, die unter ADHS leiden. Von der Bachblüten Therapie über Naturheilkunde bis zu Yoga-Therapie informierte Katrin Sturm die interessierten Eltern. Die ausgebildete Heilpraktikerin und Yogalehrerin erläuterte auch, welchen positiven Effekt Entspannungübungen und Bewegungstherapie für Betroffene haben.

Legasthenie - Ursachen und Hilfen

Legasthenie, was ist das eigentlich? Mit dieser Frage haben sich in den letzten Jahren zahlreiche Wissenschaftler beschäftigt, die die Ursachen von Legasthenie oder Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS) zu erklären versuchten.

Im Vordergrund stehen nach dem gegenwärtigen Stand der Forschung Störungen der visuellen und auditiven Informationsverarbeitung sowie eine genetische Veranlagung. Trotz dieser Erkenntnisse sind bis jetzt noch viele Fragen unbeantwortet geblieben.

Die Hoffnung auf eine „schnelle Hilfe“ bei Legasthenie ist zwar verständlich, aber leider noch verfrüht. Wissenschaftliche Studien zeigen jedoch, dass durch eine alle Sinne ansprechende Therapie Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben kompensiert bzw. auf ein unauffälliges Niveau gebracht werden können.

Eltern haben bei diesem Vortrag einen Überblick auf die derzeit diskutierten Forschungsberichte, die vielfältigen Erscheinungsbilder und die unterschiedlichen Therapie-Ansätze bekommen.

Süßes Leben - Überquellende Kinderzimmer

Aufgrund der sich stark veränderten Familiensituationen und der finanziellen Möglichkeiten werden Kinder häufig mit Süßigkeiten, Spielzeug, Unterhaltungsmedien etc. überhäuft.

Frau Steinle zeigte Gründe, Ursachen und Verhaltensmuster, die das Konsumverhalten der Kinder prägen, um so Jugendverschuldung zu vermeiden und Wege zur konsumbewussten Erziehung zeigen.

Die Eltern wurden für Lebensbereiche in ihrer Familie sensibilisiert, in denen Überhäufung und Überfluss stattfinden.

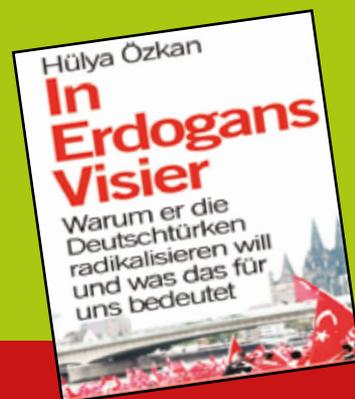


Thematische Veranstaltungen mit gesellschaftspolitischem Fokus

08.02.2018, Hülya Özkan: In Erdogans Visier

Die Journalistin Hülya Özkan las aus ihrem Buch „In Erdogans Visier – warum er die Deutschtürken radikalisieren will und was das für uns bedeutet“.

Spannend an dem Abend war die Diskussion mit den jugendlichen Besuchern.



02.03.2018, Christian Ude: Die Alternative oder - Macht endlich Politik!



Christian Ude forderte am 02.03 im Planet ‚O‘: „Macht endlich Politik!“ Damit nahm Münchens ehemaliger Oberbürgermeister Christian Ude (SPD) in Oberschleißheim Bezug auf sein aktuelles Buch „Die Alternative – oder: Macht endlich Politik!“.

Zugleich appellierte er damit an die Bundespolitik. Eine politische Kontroverse finde zwar in Talkshows statt, aber nicht im Parlament. Es fehle ein politischer Diskurs der Parteien und die offene parlamentarische Debatte, bei der die Bevölkerung einbezogen werde. Nahostkonflikt, Krise in Griechenland, Bankenrettung mit unvorhersehbaren Folgen, Chaos nach dem angeblichen arabischen Frühling, Feindseligkeiten zwischen EU-Ländern – angesichts zahlreicher Konflikte und Entwicklungen wundert sich Christian Ude über die fehlende Kontroverse im Parlament.

19.04.2018, Alexander Hagelüken: Das gespaltene Land

Alexander Hagelüken prangert die Ungerechtigkeit an. Der SZ-Journalist und Buch-Autor schlug beim Themenabend im „Planet O“ Alarm: „Die Politik muss handeln, sonst wird das Land nicht wiederzuerkennen sein.“ In seinem Buch „Das gespaltene Land“ knöpft er sich fundiert die Ungleichheit vor, die unsere Gesellschaft zerstören kann.





03.05.2018, Simon Jacob: Peace Maker - Mein Krieg. Mein Friede. Unsere Zukunft.

Nahost: „Hier wird es wieder Leben geben“.

Peace Maker Simon Jacob, Journalist und Buchautor, ist als Friedensstifter in Kriegsgebieten unterwegs und las nun im Planet ,O' in Oberschleißheim aus seinem Buch „Peace Maker – Mein Krieg, Mein Friede, Unsere Zukunft“.

Wer den Fernseher einschaltet, hört Nachrichten aus dem Krisenherd Nahost und erschreckende Opferzahlen, sieht Bilder von zerbombten Städten und leidenden Menschen. Doch Simon Jacob will im Rahmen des Peace Maker-Projektes „den Menschen im Westen zeigen, dass sich im Nahen Osten nicht alle Menschen bekriegen.“

04.05.2018, Bejarano & Microphone Mafia

Zeitzeugin Esther Bejarano & Microphone Mafia berühren im Planet ,O' die Herzen aller Besucher.

Trotz eines zunehmenden Antisemitismus in Deutschland und der peinlichen Echo-Preisverleihung versicherte Juliana Krolop vom Planet ,O': „Ich bleibe optimistisch.“ Kein Wunder, denn sie konnte den zahlreichen Zuhörern ein ganz besonderes Konzert mit Lesung präsentieren. Der Auftritt von Esther Bejarano und der Microphone Mafia zeigte, dass „Musik auch anders sein und junge Leute positiv erreichen kann“, so Krolop.

Das Publikum wurde sowohl bei der Lesung als auch beim Konzert mit Musikern, die drei Religionen angehören, sofort in den Bann gezogen. Auffallend war, dass nicht nur Erwachsene diese Veranstaltung besuchten, sondern auch sehr viele Jugendliche. Sie alle fanden sich in dem emotionalen Programm wieder und ließen sich davon berühren und einfangen.



06.06.2018, Katarina Schickling: Besser Einkaufen – Der Lebensmittel-Ratgeber für kritische Verbraucher

Katarina Schickling setzt sich kritisch mit dem Thema Ernährung im Planet ,O' auseinander. „Es ist Zeit für eine Verbraucherrevolution: Mit gutem Gewissen gute Lebensmittel kaufen!“

Bedarf einkaufen und dabei ein gutes Gewissen haben: politisch korrekt erzeugte Produkte, ökologisch ausgewogen, zu fairen Erzeugerpreisen. Ein Verbraucher sein, der das Tierwohl und die Transportwege bedenkt, sich gesund ernährt, und all das, ohne ein Vermögen auszugeben. Dabei stoßen wir jedoch ständig an Grenzen.

19.09.2018, Annette Schavan und Klaus Zierer: Pädagogisch Denken, Politisch Handeln

An diesem Abend gab es eine spannende Lesung und Diskussion über Bildungspolitik mit Annette Schavan und Prof. Dr. Klaus Zierer.

Selten erhitzt ein Thema so die Gemüter wie die Bildungspolitik. PISA, Ganztagsbetreuung für Grundschüler, Bildungsrepublik, nationaler Bildungsrat oder „Investitionsoffensive“. Einig sind sich dabei alle: Bildung ist das wichtigste Gut in unserem Land. In diesem Gesprächsband reflektierten Annette Schavan und Klaus Zierer über ihren Leitgedanken von Bildung.



10.10.2018, Christoph von Marschall: Wir verstehen die Welt nicht mehr

„Deutschlands Erfolgsmodell ist bedroht“. Buchautor Christian von Marshall forderte eine Wende in der deutschen Außenpolitik.

Deutschlands Erfolg als viertgrößte Wirtschaftsmacht der Erde und Export-Champion beruht auf der liberalen internationalen Ordnung. Diese Ordnung ist heute vielfältig bedroht: durch den Nationalpopulismus in vielen Staaten, durch den Brexit, durch Präsident Trump, durch das autoritäre Vorgehen der Staatenlenker von Russland über China bis zur Türkei. Damit ist aber auch der Wohlstand in Deutschland bedroht.

Wie muss sich die deutsche Außenpolitik verändern? Das war Thema des Buchautors Christoph von Marschall in der Jugendfreizeitstätte „Planet O“ in Oberschleißheim. Er ist Diplomatischer Korrespondent der Chefredaktion des „Tagesspiegel“, Berlin, war lange Jahre White-House-Korrespondent und hat gerade das Buch „Wir verstehen die Welt nicht mehr. Deutschlands Entfremdung von seinen Freunden“ publiziert. Dafür hat er mit den Regierenden in Frankreich, Polen, der EU und den USA über ihre Erwartungen an Deutschland gesprochen.



07.11.2018, Christian Schüle: Heimat - Ein Phantomschmerz

Heimat ist auch heute möglich – aber nicht durch die Beschwörung des Vergangenen, sagt der Feuilletonist, Philosoph und Publizist Christian Schüle. Er beschreibt den Verlust des Vertrauten und den Mangel an Vertrauen. Beides bestimmt die aktuelle Diskussion um den Begriff Heimat und schürt die Angst vor dem Unbekannten.

Vor dem Hintergrund von Flüchtlingskrise und Migration derzeit verändert sich Heimat so rasant, wie es Deutschland nie zuvor erlebt hat. Die Stichworte Globalisierung, Flüchtling und Migration sind aber nicht nur die markantesten Merkmale dieser Veränderung von Heimat, sondern sie sind mittlerweile auch zum Kampf-Begriff in Politik und Gesellschaft geworden.

„Wie können wir diese Herausforderung bestehen?“, fragt Christian Schüle in seinem politischen Essay. Er gibt sich in den deutschen Alltag und erkundet die Gefühle und Traditionen der Deutschen.

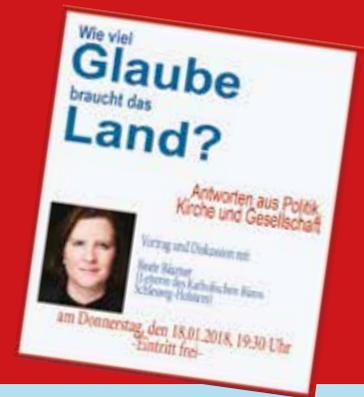


Thematische Veranstaltungen mit interreligiösem Fokus

18.01.2018, Beate Bäumer: Wie viel Glaube braucht das Land?

Die Leiterin des Katholischen Büros Schleswig-Holstein, Beate Bäumer, las aus ihrem Buch „Wie viel Glaube braucht das Land? - Antworten aus Politik, Kirche und Gesellschaft“.

Anschließend fand ein spannendes Gespräch mit dem Scheikh Taha Zeidan aus der Förderung der Münchener Gesellschaft -FMG e.V., Frau Bäumer und den Gästen statt.



22.02.2018: Ein Morgen vor Lampedusa - Lesung mit Musik

Es lasen : Martina Buck, Peter Lemmen, Gaby Hohenberger, Uli Kampe und Christian Kuchlbauer

„Vor der italienischen, zwischen Sizilien und Afrika gelegenen Insel Lampedusa versinkt am 3. Oktober 2013 ein mit 545 Flüchtlingen völlig überladener Kutter, 366 ertrinken: Menschen aus Eritrea, Somalia, Äthiopien und Syrien, die vor Krieg und Armut flohen, voller Hoffnung auf ein besseres Leben in Europa.“ Was geschah an jenem Morgen? Was erlebten die Flüchtlinge? Wie reagierten die Einwohner, Touristen und Behörden?

Der Autor, Antonio Umberto Riccò aus Hannover, hat aus Zeugenaussagen und dokumentarischem Material einen Text zu-

sammengestellt, der unterschiedliche Perspektiven auf die Katastrophe eröffnet und insbesondere die Einwohner von Lampedusa zu Wort kommen lässt. Der italienische Musiker Francesco Impastato hat eigens für dieses Projekt Musik komponiert.

Die Lesung ist ein Projekt der Arbeitsgruppe „Unser Herz schlägt auf Lampedusa“, die sich in Hannover kurz nach dem Ereignis gründete: eine Gruppe italienischer und deutscher Bürger, die jenseits von der tagesaktuellen Berichterstattung auf die dramatischen Umstände der gegenwärtigen Migrationswelle aus Afrika aufmerksam machen.



10.11.2018: ABDELKARIM Staatsfreund Nr. 1 Kabarett im Bürgersaal Oberschleißheim

Abdelkarim hat sich oft gefragt, was er eigentlich ist: ein deutscher Marokkaner oder ein marokkanischer Deutscher? Mittlerweile weiß er es: Er ist ein Deutscher gefangen im Körper eines Grabschers. Abdelkarim hat sich aber um den Gesellschaftsteilnahmeschein bemüht und er hat es geschafft! Er ist der wichtigste Mann in Deutschland. Er ist der „Staatsfreund Nr. 1“!

Von der Jugendkultur über das Leben in der Bielefelder Bronx bis hin zu tagesaktuellen und gesellschaftspolitischen Themen spinnst Abdelkarim gleichermaßen irritierende wie feinsinnige Geschichten. Ist das nun Comedy oder Kabarett? Es ist vor allem eins: saukomisch.



28.11.2018: Anders als du glaubst - Ein Theaterstück über Juden, Christen, Muslime und den Riss durch die Welt

Eine fromme Muslima, eine gläubige Christin, ein gottesfürchtiger Jude, ein linker Atheist und ein eingefleischter Skeptiker. Ausgerechnet sie finden sich gemeinsam nach einem tödlichen Anschlag im postmortalen Niemandsland. Ist es die Vorhölle? Ist es der Weg ins Paradies? Natürlich streiten sie, wie auf Erden so im Himmel. Bis sie merken: Es gibt eine gemeinsame Aufgabe. Und so machen sie sich auf.

Eine abenteuerliche Reise führt sie zu den irdischen, menschengemachten Orten der Hölle. Denn wie steht es im Koran? „Allah verändert nicht den Zustand der Menschen, bis sie selbst ihren eigenen Zustand verändern!“ Mit einfachsten Mitteln, viel Fantasie und großer Spiellaune nehmen sie den Zuschauer mit durch alle Höhen und Tiefen einer abenteuerlichen Reise.

Der Erlös aus dem Benefiztheater in Höhe von 600 € kommt dem Spendenprojekt „Familien in Not“ zugute.



21.03.2018, Ahman Milad Karimi: Warum es Gott nicht gibt und er doch ist

Der Islamwissenschaftler, Philosoph und Buchautor Ahmad Milad Karimi ging beim Dialog der Religionen in der Oberschleißheimer KJR-Freizeitstätte „Planet O“ der Frage seines gleichnamigen Buches nach: „Warum es Gott nicht gibt und er doch ist.“ Seine Antwort: Es gibt ihn nicht sichtbar, aber er ist über, unter und mit uns – und deshalb ist er eben doch. Schließlich stellt er fest: „Religion gehört zum modernen Menschen.“



Spendenprojekte

„Hoffnung auf eine neue Realität“

Mit diesem Spendenprojekt wollte das Planet ‚O‘ die NGO „Amparando JG“ in Rio de Janeiro unterstützen. Diese gibt Kindern und deren Familien, die auf der Mülldeponie Jardim Garmacho leben, die Möglichkeit auf Bildung, Freizeitgestaltung und Zugang zu Gesundheitsversorgung sowie Lebensmittel und sauberem Wasser.

Innerhalb eines halben Jahres konnten ganze 4.150,- Euro für dieses Spendenprojekt in Brasilien gesammelt werden.

Das Planet ‚O‘ bedankt sich ganz ganz herzlich bei der Hubert-Beck-Stiftung für ihre überaus großzügige Spende von 3.000,- Euro. Das Planet ‚O‘ konnte darüber hinaus noch weitere Spenden in Höhe 1.140 € durch eigene Veranstaltungen sammeln.

„Wir freuen uns, dass wir mit der Unterstützung der Hubert-Beck-Stiftung eine so hohe Spende nach Brasilien schicken können“, so Juliana Krolop von der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘.



„Deckel gegen Poli“ - Deckelsammlung gegen Kinderlähmung

„Deckel gegen Polio“ ist das erste Schwerpunktprojekt vom Verein „Deckel drauf e.V.“.

Durch die Sammlung von Kunststoffdeckeln aus hochwertigen Kunststoffen (HDPE und PP) werden mit dem anschließenden Verkaufserlös werden gemeinnützige sowie mildtätige Projekte unterstützt. Im ersten Schritt unterstützen wir das Programm „End Polio Now“ mit dem weltweiten Vorhaben „Dass kein Kind mehr an Kinderlähmung erkranken soll“.

Durch das Sammeln von 500 Kunststoffdeckeln aus hochwertigen Kunststoffen (HDPE und PP) und dem anschließenden Verkauf durch eine unterstützende Organisation, kann jeweils eine Polio Impfung finanziert werden.

Von Fabienne S. (9) initiiert, wurden im Planet ‚O‘ über 10.000 Deckel für „Deckel drauf“ gesammelt. Fabienne bedankt sich vielmals bei den Oberschleißheimer Deckelsammlern.

Nach knapp sechs Monate fleißigen Sammelns konnte Fabienne am Donnerstag, den 07. Juli, mit der Pädagogin Juliana Krolop nach Unterschleißheim fahren, um die über 10.000 Deckel bei der Sammelstelle im Heimatmuseum abzugeben.

Mit strahlenden Augen konnte Fabiene verkünden: „20 Impfungen haben wir zusammen durch unsere Sammlung gespendet! Ich freue mich, dass so viele Oberschleißheimer das Projekt angenommen und unterstützten haben“.



FLÜCHTLINGE WERDEN Freunde

Mitanand 2.0

In Kooperation mit dem Helferkreis Oberschleißheim organisierte die Jugendfreizeitstätte das Fest Mitanand 2.0. Als Nachfolgeveranstaltung des Mitanand-Festes des Bayerischen Jugendring (BJR) im Jahr 2017 war es als Fest von/mit und für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung geplant. Circa 300 Bürger besuchten im Verlauf des Tages den Bürgerplatz, um sich das Kindermusical „Wolle“, „Wiwi Wawa“, eine Band junger iranischer Künstler oder die Hauptband „The Sensational Skydrunk Heartbeat Orchestra“ anzusehen.

Aber auch im Rahmenprogramm war viel geboten. Es gab einen Stand, an dem sich Kindergesichter in Tiger, Schmetterling oder Superman verwandelten.

Beim Kickern ging es spannend zu und wer wollte, konnte sich die Spiele der Fußball WM auf der großen Leinwand ansehen.

Für die kulinarische Versorgung sorgten zum Einen die Bewohner der Flüchtlingsunterkunft mit leckeren Gerichten aus ihren Herkunftsländern, aber auch die Jugendlichen des Planet ‚O‘ beteiligten sich daran. So gab es einen Stand, an dem frische Waffeln zubereitet wurden und eine Grillstation, an der leckere Grillfleischsemmlen erstanden werden konnten.

Der Erlös des Festes kam dem Helferkreis Oberschleißheim zugute.



"KAROTTE" KINDERPROGRAMM

für Kinder ab 6 Jahren

Jugendzentrum der Jugendfreizeitstätte Planet 'O'
Theodor-Heuss-Str. 29 - 83764 Oberschleißheim - Telefon: 089/3153962 - Fax: 089/31597447
e-mail: info@planet-osh.de - www.planet-osh.de

Das „Karotte“-Kinderprogramm ist eine Auswahl verschiedener Angebote für Kinder ab 6 Jahren. Es werden Bastelaktionen in Kleingruppen, Ausflüge, das Kinder-Kochstudio, Kinderyoga und noch Vieles mehr angeboten, damit jeder das Beste für sich findet. Unter pädagogischer Leitung, jedoch außerhalb der Schule können die Kleinen ihre Interessen erweitern und etwas Neues entdecken. Dabei werden ihre Sozialkompetenz, die motorischen Fähigkeiten und Kreativität gefördert.

Einer der beliebtesten Programmpunkte ist Töpfern, wo bunte Schüssel, Tassen und Tiere individuell geformt werden.

Das Kinderyoga bewegt nicht nur die Kinder - in einem Angebot durften auch die Eltern mitmachen.

Ein Muss für alle, die gerne in der Küche tätig sind, ist unser Kinder-Kochstudio: Im Frühling haben die Kinder selber Pasta gemacht und natürlich gleich gemeinsam verzehrt. Ende des Jahres konnten sie an einem Krimi-Dinner ihre Kochkünste beweisen.

Bei den verschiedenen Bastelaktionen sind z. B. bunte Windspiele und im Herbst Vogelhäuser entstanden. Zu Halloween konnten die Kinder gruselige Monster basteln oder für Weihnachten die fehlenden Weihnachtsgeschenke.

Für die Sportlichen gab es wie jedes Jahr Bouldern und Kinderyoga.

Aber auch die Ausflüge waren wieder sehr beliebt, wie z. B. Moni's kleine Farm, auf der man Tiere streicheln kann und vieles über verantwortungsvolle Tierhaltung lernt.



Monster

Solarlicht



Windspiele



Vogelhäuschen

Töpfern



Bouldern



Pasta



Kinderyoga



Ferienprogramme des Planet „O“

Faschings- ferien

Ausflug ins
Airhop



Bergtierpark



Therme Erding



Snowpark
Oberstdorf



Kinder Kino
Aichach



Osterferien

Game&Fun



Lange Nacht

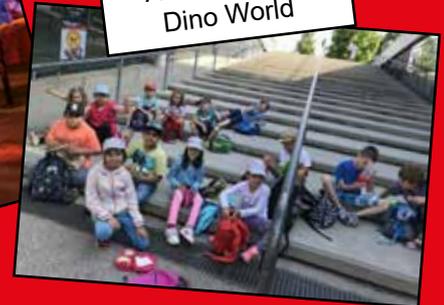


Teenie Party



Pfingstferien

Ausflug in die
Dino World



Hausaufgaben- hilfe „Lern mit!“

Das Angebot umfasst:

Hausaufgabenhilfe in Kleingruppen
Lernförderung
Sprachliche Förderung
Freizeitpädagogische Aktivitäten
Elternberatung

Es werden Schüler der 1.-7. Klasse
aller Schularten betreut.

Teilnehmerbeiträge:

Für 1 Kind: 60 € pro Monat
Für 2 Geschwister: 90 € pro Monat
Für 3 Geschwister: 115 € pro Monat

Förderzeiten:

Mo - Do im Zeitraum von 14-17.00 Uhr
für maximal 2 Stunden täglich

Kontakt - Anmeldung - Infos:

Telefon: 0177/8383959 oder 089/3153962
E-Mail: info@planet-osh.de
www.planet-osh.de/learn-mit/

Hausaufgabenhilfe „Lern mit!“

Mit der „Lern mit“ Hausaufgabenhilfe
können wir Ihr Kind in
Kleingruppen professionell bei den
Hausaufgaben unterstützen und in der
Deutschen Sprache fördern.





Professionelle Hilfe bei den Hausaufgabenhilfe

In der „Lern mit!“ Hausaufgabenhilfe unterstützen wir die Kinder in Kleingruppen bei den Hausaufgaben und fördern sie in der deutschen Sprache.

Die Hausaufgaben helfen den Kindern das zu vertiefen, was sie in der Schule gelernt haben. Deshalb ist es wichtig, dass sie aufmerksam, in einer ruhigen Umgebung gemacht werden. Viele Kinder haben Schwierigkeiten damit, sich in der Schule oder bei den Hausaufgaben zu konzentrieren, was zu fehlerhaften Lösungen und später zu Defiziten in der Schule führt. Wenn die Eltern keine Zeit oder geringe Deutschkenntnisse haben, können wir bei der Erklärung des Stoffes, der Kontrolle sowie dem Üben professionelle Hilfe leisten.

Wir legen Wert auf Sprachförderung, die bei allen Kindern wichtig ist. Korrekte Grammatik, Rechtschreibung und Satzbau sind in allen Fächern eine Voraussetzung für Erfolg.

Unsere Räume sind mit Schulbüchern, Lernspielen, Hilfsmitteln zum Lernen sowie Kinderbüchern ausgestattet. Die Kinder können damit üben und lesen lernen. Wir achten darauf, das selbständige Lernen zu fördern.

Die Pädagoginnen und Pädagogen sind mit den Eltern und mit der Schule in regelmäßigem Kontakt, damit schulische Defizite – falls vorhanden – so schnell, wie möglich abgebaut werden können. Wir nehmen Rücksicht auf Kinder mit speziellem Bedarf, geben den Eltern Ratschläge und versuchen gemeinsam den richtigen Weg zu finden, damit das Kind Chancen auf eine erfolgreiche Zukunft hat.

Die Arbeit der hauptamtlichen Pädagogen wird von Ehrenamtlichen unterstützt, sodass alle Schüler und Schülerinnen die nötige Aufmerksamkeit bekommen.



Freizeitpädagogische Aktivitäten

Die Hausaufgabenhilfe „Lern mit!“ ...

... bastelte Monster

Nur weil es kalt ist, müssen die Kinder aus der Hausaufgabenhilfe nicht zu Hause hocken. Im Januar haben wir im Planet ‚O‘ gebastelt: wir haben Plastikflaschen in verrückte Monster verwandelt. Jungs und Mädchen konnten ihre Kreativität beweisen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Die bunten Wesen mit komischen Haaren und Wackelaugen haben dann am Ende der Aktion ein neues Zuhause gefunden und dienen als Behälter für Buntstifte.



... eroberte die Eisfläche im Olympia-Eissportzentrum

Im Februar sind die Kinder aus der „Lern mit!“-Hausaufgabenhilfe vom Planet ‚O‘ nach München ins Olympia-Eissportzentrum gefahren. Beim Schlittschuhlaufen haben die Kleinen sowie die Großen ihr Talent bewiesen. Vor der Rückfahrt nach Oberschleißheim konnten sie sich bei einer kleinen Brotzeitpause stärken und besprechen, wer am schnellsten war. Eins konnten wir feststellen: Alle Kinder haben ihre Schlittschuhlaufkünste verbessert und nächstes Mal werden wir noch schneller sein!

... wurde im Kino verzaubert

Einen Ausflug mit dem Bus von Oberschleißheim nach Dachau gab es für die Kinder im März. Nach einem kurzen Fußmarsch wurden die Kinder nicht nur mit Popcorn, sondern auch vom Film verzaubert. Alle waren froh, dass es die kleine Hexe und nicht sie selbst waren, die tausende von Zaubersprüchen auswendig lernen musste. Nach einem Happy End sowohl für die gute Hexe als auch für die zufriedenen Kinder ging es mit dem Bus wieder zurück ins Planet ‚O‘.



... ließ sich´s im Planet ‚O‘ schmecken

Ende April konnten die Kinder der „Lern mit!“-Hausaufgabenhilfe vom Planet ‚O‘ warme sowie kalte Leckereien genießen. Zuerst wurde fleißig gemeinsam frisches



Obst sowie Gemüse geschnippelt. Anschließend wurde dieses zu leckeren Obstspießen mit Schokoladenüberzug mit buntgemischten Verzierungen verschönert und das Gemüse wurde von den Kindern zu Wraps gerollt.

Mit vollem Magen wurde dann in der Disco getanzt, gesungen und gelacht.



... springt im Trampolinpark AirHop in München

Fleißig am Springen im Trampolinpark AirHop in München waren wir im Mai. Nach einer kurzen Busfahrt waren die Gesichter der Kinder bereits voller Vorfreude auf die großen Trampoline. Nach einer Stunde maximalem Sprung-Spaß und anschließender Stärkung ging es glücklich mit dem Bus wieder nach Ober-schleißheim.



... macht Rucksackgraffiti und genießt Eis

Im Juli haben sich die Kinder der „Lern mit!“-Hausaufgabenhilfe künstlerisch ausgetobt. Sie konnten gemeinsam auf der Terrasse vom Planet ‚O‘ coole Rucksäcke ganz nach ihrem eigenen Geschmack gestalten. An diesem Tag war auf dem Bürgerplatz einiges durch den Nachtmarkt geboten. So konnten alle Kinder, die Lust hatten an der Aktion teilnehmen. Natürlich kam eine Abkühlung durch leckeres Eis nicht zu kurz. Nach dem fleißigem verzieren wurde mit Musik noch zusammen gespielt und der Start in das Wochenende gefeiert.



Vernetzung

Auch 2018 fanden bei Bedarf Lehrgespräche, Gespräche mit den Schulsozialarbeitern sowie beratende Elterngespräche statt.

Den wichtigen fachlichen Austausch für die Mitarbeiter von „Lern mit!“ gewährleistete die Teilnahme am Arbeitskreis ‚Integration‘ des Kreisjugendring München-Land, bei dem auch Mitarbeiter anderer Landkreisgemeinden vertreten sind.

Die Hausaufgabenhilfe beteiligt sich natürlich auch an Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde, und war selbstverständlich auch bei Aktionen des Planet ‚O‘ aktiv stets mit dabei.

